

GEHÖLZKRANKHEITEN

ERLE

Septoria alni

SYMPTOME

Auf den Blättern rundliche bis rundlich-unregelmäßige braune Flecken von 1 mm im Durchmesser, die dunkelgrün bis bräunlich schmal umrandet sind. Die Flecken sind unregelmäßig über die Blattspreiten verteilt.

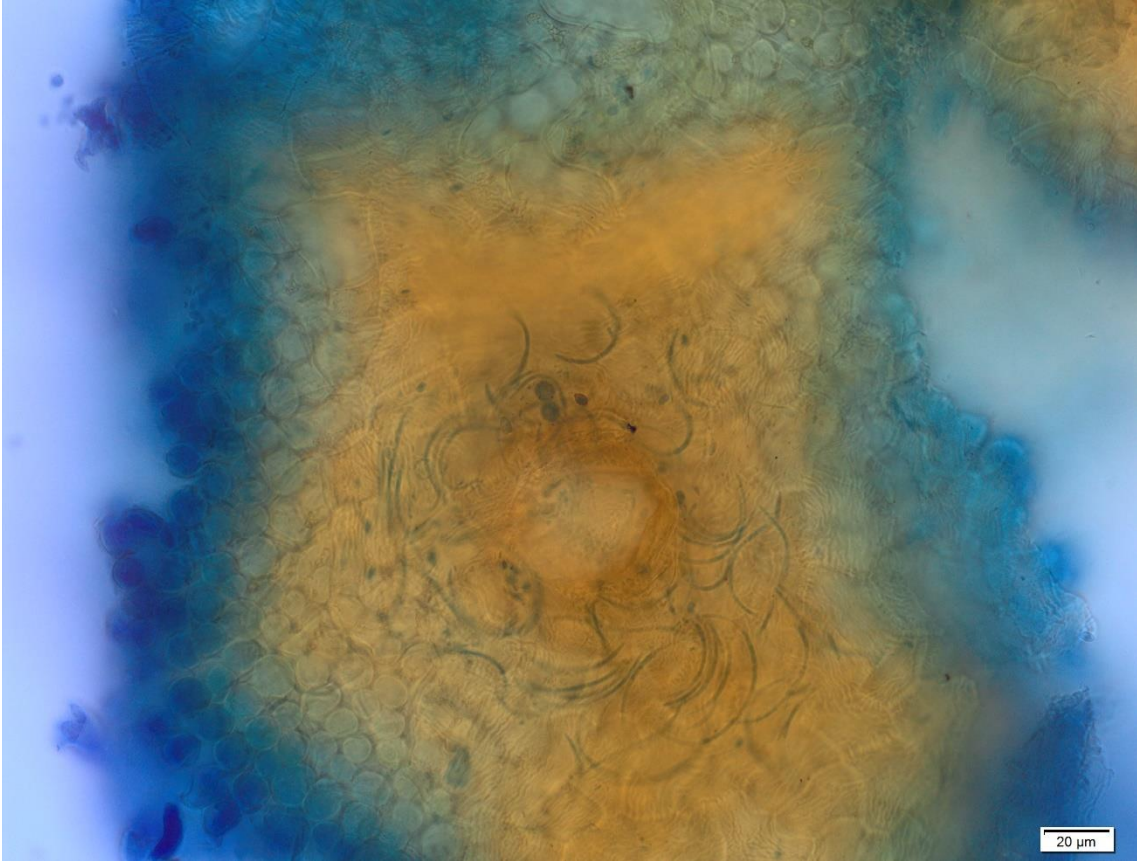
SCHADORGANISMUS

Die Septoria-Blattfleckenkrankheit der Erle wird durch den Pilz *Septoria alni* verursacht. Die braunen Pyknidien (Fruchtkörper) befinden sich hauptsächlich blattoberseits subcuticular, meist in das Blattgewebe eingesenkt. Lediglich die Ostiolen (Öffnungen der Fruchtkörper) ragen aus dem Pflanzengewebe hervor. Die Konidien (Sporen) sind hauptsächlich 4-zellig, wenige 3- und 2-zellig, zu einem Ende hin dicker werdend, an beiden Enden stumpf-rundlich zulaufend.

GEGENMASSNAHMEN

Bei geringem Befall erübrigen sich Behandlungen mit Fungiziden. Jedenfalls sollte das Falllaub entfernt werden.





Pyknidium mit Konidien, gefärbt



Konidien, gefärbt